

# »Das sieht verboten aus!«

## RECHTSEXTREME SYMBOLE UND IHRE BEDEUTUNG

### STRAFRECHTLICH VERBOTENE SYMBOLE



#### HAKENKREUZ

Das Hakenkreuz ist ein historisches Kultursymbol mit unterschiedlicher Bedeutung. In Deutschland ist das Zeichen durch den eindeutigen Bezug zum Nationalsozialismus in all seinen Ausführungen, wie z. B. als Negativ, mit runden Haken oder auch seitenverkehrt, gem. § 86a StGB **STRAFBAR**. Die Verwendung des Hakenkreuzes ist in der Regel nicht strafbar, wenn aus der Darstellung deutlich hervorgeht, dass sie sich gegen den Nationalsozialismus und seine Ideologie wendet, z. B. als durchgestrichenes Hakenkreuz oder über einem Abfallbehälter.



#### KELTENKREUZ

Das auch unter „Heidenkreuz“ bekannte Symbol ist für rechtsextreme Skinheads das Sinnbild des „gemeinsamen kulturellen Erbes der nordischen weißen Rasse“. Das Keltenkreuz wurde auch von der verbotenen „Volksozialistischen Bewegung Deutschlands/Partei der Arbeit“ (VSBD/PdA) verwendet und ist in diesem Zusammenhang als **Kennzeichnung einer verbotenen Organisation** gem. § 86a StGB **STRAFBAR** (Verfügung der GStA des Freistaates Sachsen, Az. 402-44/03 vom 30.01.2003).



#### ODALRUNE

Als Symbol für Verwandtschaft, Familie und das Zusammenbringen von Menschen „gleichen Blutes“ verwendeten die Germanen die Odalrune. Im 2. Weltkrieg wurde sie von verschiedenen SS-Einheiten als Abzeichen benutzt, nach dem Krieg von den verbotenen Organisationen „Bund nationaler Studenten“ sowie der „Wiking-Jugend“ verwendet. Die Odalrune ist als **Kennzeichen einer verbotenen Organisation** gem. § 86a StGB **STRAFBAR**. (Die Odalrune ist jedoch nicht mit Dienstabzeichen der Bundeswehr identisch und in diesem Zusammenhang nicht strafbar.)



#### SIGRUNE

Für die Germanen symbolisierte die Sigrune Tod, Wechsel und Täuschung. Die SS verwendete dieses Symbol als Doppelsigrune auf ihren Uniformen und als Abzeichen. Später wurde es zum charakteristischen Symbol der SS. Die einfache Sigrune als Zeichen des „Deutschen Jungvolks“ sowie als Symbol der verbotenen „Aktionsfront Nationaler Sozialisten/Nationaler Aktivisten“ (ANS/NA) ist ebenfalls gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.



#### SS-TOTENKOPF

Der Totenkopf ist seit jeher ein Zeichen für das Sterben bzw. die Macht über den Tod. Er wurde von der SS als Emblem an ihren Uniformen verwendet. Der Wahlspruch der SS „Meine Ehre heißt Treue“ sowie der SS-Totenkopf sind gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.



#### WOLFSANGEL

Im Mittelalter war die Wolfsangel ein Jagdgerät, mit dem Wölfe erlegt wurden. Vor allem die Wehrhaftigkeit soll in rechtsextremen Kreisen mit der Wolfsangel symbolisiert werden. Als Kennzeichen der „Hitlerjugend“ sowie der verbotenen Organisation „Junge Front“ (JF) gem. § 86a StGB **STRAFBAR**. (Die Verwendung in einem Stadtwappen oder als Verbandsabzeichen der Bundeswehr ist nicht strafbar.)



#### BLOOD & HONOUR

Diese weltweit aktive Skinheadorganisation versucht vor allem durch Musik, Jüngere wie Ältere an die nationalsozialistische Ideologie zu binden. Gegründet wurde sie von Ian Stuart Donaldson, Leadsänger der rechtsextremen Skinheadband -> Skrewdriver. Blood & Honour - Division Deutschland wurde im September 2000 verboten. Damit sind alle Zeichen dieser Organisation gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.



#### SKINHEADS SÄCHSISCHE SCHWEIZ

Die rechtsextreme Vereinigung „Skinheads Sächsische Schweiz“ (SSS) war die größte rechtsextreme Kameradschaft in Sachsen. Mit ihren ca. 100 Mitgliedern terrorisierten sie vor allem Jugendliche und vermeintliche politische Gegner. Bei Hausdurchsuchungen wurden Waffen, Munition, Propagandamittel und zwei Kilogramm Sprengstoff sichergestellt. Daraufhin wurde die SSS im April 2001 verboten. Damit sind alle Zeichen dieser Organisation gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.



#### TRISKELE

Die manchmal auch als Sonnenrad bezeichnete Rune war das Abzeichen der SS-Freiwilligen-Grenadierdivision Langemark. Außerdem wurde sie in Südafrika als „Burenrad“ von den Gegnern der Rassengleichberechtigung sowie vom Ku-Klux-Klan verwendet. Die Triskele war auch das Zeichen der Jugendorganisation „White Youth“ (dt. *Weißer Jugend*) der ->Blood & Honour - Division Deutschland. In diesem Zusammenhang ist das Zeichen gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.



#### GAUDREIECK

Das Gaudreieck wurde vom „Jungvolk“, der „Hitlerjugend“ sowie dem „Bund deutscher Mädel“ am Oberarm getragen und diente zur geographischen Einordnung der einzelnen Mitglieder. Die Verwendung ist aufgrund der Verwechslbarkeit mit entsprechenden Symbolen der Hitlerjugend gem. § 86a StGB **STRAFBAR**.

### RECHTSEXTREME, ABER NICHT VERBOTENE SYMBOLE

#### KLEIDUNGSMARKEN

In der rechtsextremen Szene sind bestimmte Mode- und Bekleidungsmarken populär. Hier werden die wichtigsten Marken vorgestellt, die explizit dem neonazistischen Spektrum zuzuordnen sind.



#### THOR STEINAR

Die modisch-sportive Kleidung von „Thor Steinar“ avancierte in den vergangenen Jahren zur beliebtesten Modemarke der rechten Szene. Kleidungsstücke von „Thor Steinar“ finden sich mittlerweile auch zunehmend in unpolitischen Bereichen der Jugendkultur. Gerade in Dresden ist in der Fußballszene eine breite Sympathie für diese Marke festzustellen, mittlerweile wurde das Tragen der Marke im Dynamo-Stadion verboten. Die Marke „Thor Steinar“ dient der Etablierung rechter und neonazistischer Alltagssymbolik. Diese reicht von martialischer sowie nordisch-germanischer bis zu völkischer und anti-christlicher Symbolik. Mehrere Bekleidungsdrucke nehmen verharmlosend Bezug zu den Weltkriegen. „Thor Steinar“ wird im Umfeld der Nazi-Szene produziert und vertrieben.



#### CONSDAPLE

Die von Neonazis entworfene CONSDAPLE-Bekleidung ist aufgrund des enthaltenen Schriftzugs NSDAP äußerst beliebt und wird nur in neonazistischen Läden verkauft. Der Betreiber der rechtsextremen Patria-Versandes aus Landshut brachte die Marke auf den Markt.



#### MASTERRACE EUROPE

Ins Deutsche übersetzt bedeutet die Marke „Herrenrasse Europa“. Sie ist in allen Neonazispektrern sehr beliebt. Die mit dem Aufdruck versehene Kleidung wird ausschließlich in neonazistischen Läden und Versänden verkauft.

#### BANDS



#### LANDSER

Heutzutage meint Landser zum einen eine Hefetriebe, die den 2. Weltkrieg als Abenteuer verklärt. Zum anderen trägt eine rechtsextreme Skinheadband den Namen Landser. Einige derer CDs sind indiziert, bzw. mit einem Beschlagnahmebeschluss versehen, da die Inhalte den Nationalsozialismus glorifizieren und Ausländer, Juden und Minderheiten diffamieren. Die Bandmitglieder wurden wegen der Bildung einer kriminellen Vereinigung rechtskräftig verurteilt.



#### SKREWDRIVER

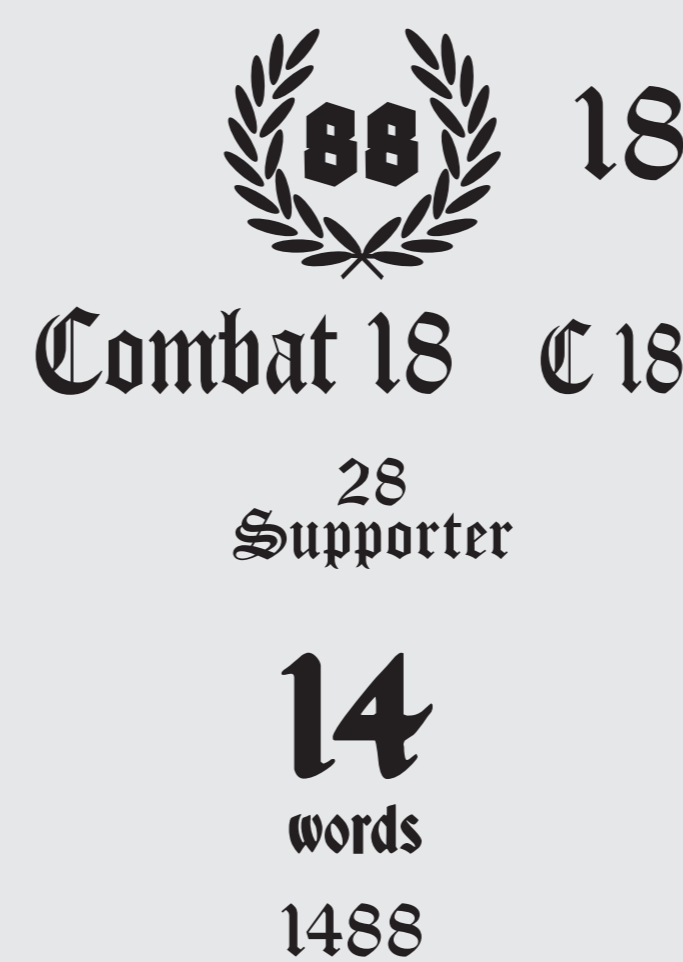
Diese britische Skinheadband (dt. *Schraubendreher*) war in ihren Anfängen eher unpolitisch. Später wendete sich Skrewdriver dem Nationalsozialismus zu und wurde zu einer bekannten rechtsextremen Skinheadband. Ihr Leadsänger, Ian Stuart Donaldson, gründete die rassistische ->Blood & Honour-Bewegung und starb 1993 auf dem Höhepunkt seiner Popularität. Seitdem ist er der „Held der Bewegung“.



#### NSHC:

Die Abkürzung steht für National Socialism Hardcore bzw. Hatecore (National-sozialistischer HC). Dabei handelt es sich um die rechtsextreme Form einer sehr harten Rockmusik. Im Gegensatz zum HARDCore handelt es sich beim HATEcore („Hate“ = Hass) auch ohne den Zusatz „NS“ um eindeutig rechtsextreme Inhalte. Eine musikalisch und textlich brachiale Interpretation des Hardcore.

#### ZAHLENCODES



Zahlencodes dienen der rechtsextremen Szene als Erkennungszeichen sowie als Verschlüsselung für verfassungsfeindliche Grußformeln.

Die Zahlen stehen stellvertretend für die jeweiligen Buchstaben im Alphabet. Dementsprechend ist die Zahl 18 (der erste und achte Buchstabe im Alphabet = A und H) der Code für „Adolf Hitler“, die 88 (also: HH) für den strafrechtlich verbotenen Hitler-Gruß „Heil Hitler“. Als Umschreibung für die international tätige, in Deutschland verbotene rechtsextreme Skinhead-Organisation ->Blood & Honour, dient die Zahl 28 (BH).

Die Zahl 14 nimmt Bezug auf die so genannten „14 words“ des wegen Mordes an einem Juden inhaftierten amerikanischen Rechtsextremisten David Lane - eine in rechten Kreisen ungemein beliebte Grußformel und zugleich Kampfaufruf. „We must secure the existence of our people and a future for white children.“ Dieser aus 14 Wörtern bestehende Satz bedeutet: Wir müssen die Existenz unseres Volkes/unsere Rasse und eine Zukunft für weiße Kinder sichern.

#### RUNENSYMBOLIKEN



Für die völkisch geprägte extreme Rechte ist der Bezug auf Symbole und Kulthandlungen (Sonnwendfeiern!) der germanisch-nordischen Mythologie ein wesentlicher Bereich der Identitätsstiftung.

Die Lebens-/Todesrunen stehen symbolisch für den Anfang und das Ende des Lebens. Während des 3. Reiches nutzte man die Lebensrunen als „Lebensborn“-Zeichen.

Die schwarze Sonne stellt in der germanischen Mythologie göttliches Licht dar. In der Wewelsburg, dem Hauptkultplatz der SS im 3. Reich, befindet sich eine schwarze Sonne als Bodenrelief.

#### WEITERE SYMBOLE



#### WHITE POWER

Diese rassistische Vereinigung kämpfte gegen die Bürgerrechtsbewegung der Afroamerikaner in den USA. White Power (dt. *Weißer Macht*) ist in Deutschland die Sammelbezeichnung von Rechtsextremen für ihren „Kampf um die Überlegenheit der Weißen gegenüber den Schwarzen“. Die geballte weiße Faust soll Kampfbereitschaft signalisieren, welche immer wieder durch Überfälle auf Ausländer unter Beweis gestellt wird.

#### RUDOLF HESS

Er war seit 1920 Mitglied der NSDAP und der Stellvertreter von Adolf Hitler. Rudolf Heß flog 1941 nach England, möglicherweise um eigenmächtig über einen Waffenstillstand zu verhandeln. Er wurde bis Kriegsende inhaftiert und von Hitler zum Psychopathen erklärt. Im Nürnberger Prozess wurde er zu lebenslanger Haft verurteilt und beging 1987 Suizid. In der rechtsextremen Szene geht man jedoch bis heute fälschlich davon aus, dass Heß ermordet wurde und glorifiziert ihn daher als „Märtyrer für Deutschland“.



#### REICHSKRIEGSFLAGGE

Sowohl die Reichskriegsflagge als auch die Staatsflagge des deutschen Reiches (1871-1921) wurden als Erkennungszeichen von den Gegnern der Weimarer Republik verwendet. Heute sind diese Flaggen ebenfalls Symbole für die Ablehnung der Demokratie und das Streben nach einer totalitären Herrschaft. **Ohne ->Hakenkreuz nicht strafbar**, ggf. ein Verstoß gegen die öffentlichen Ordnung.

#### TODESSTRAFE für Kinderschänder!

#### TODESSTRAFE FÜR KINDERSCHÄNDER

„Todesstrafe für Kinderschänder“ ist eine von Rechtsextremen initiierte Kampagne, welche bewusst das emotionale Thema sexuellen Missbrauchs an Kindern mit der Forderung nach inhumanen Strafen verknüpft. Sie zielt auf die Abschaffung grundgesetzlich geschützter Menschenrechte und damit auf das Grundgesetz und deren Institutionen an sich. Nicht strafbar.

#### WEITERE INFORMATIONEN

Das Wissen um Symbole, Codes und Kleidungsstile stellt eine wichtige Voraussetzung für den Umgang mit Anhängern und Mitläufern der extremen Rechten dar. Die Auseinandersetzung mit rechtsextremen Erscheinungsformen darf aber nicht auf Verbote beschränkt werden. Wichtig ist es hingegen, sich mit den dahinter steckenden neonazistischen Inhalten auseinanderzusetzen.

Dieses Plakat soll daher in erster Linie sensibilisieren. Rechtsextreme Jugendkultur ist bei vielen Jugendlichen Normalität geworden. Alle gesellschaftlichen Ebenen haben die Verantwortung, dieser Entwicklung entgegenzutreten - nicht nur, aber eben insbesondere auch die Lehrer und Lehrerinnen an den sächsischen Schulen. Dieses Plakat erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern dient der Übersicht über rechtsextreme Symbole. Sie wurde von der Aktion Zivilcourage in Pirna erstellt, von Bürger.Courage erweitert und rechtlich überprüft. Falls Sie weitere Informationen wünschen, besteht die Möglichkeit, Veranstaltungen und Projekttag durchzuführen. Falls Sie Probleme haben oder Hilfe suchen, wenden Sie sich bitte an uns!

Weitere Informationen zum Rechtsextremismus erhalten Sie darüber hinaus bei der Sächsischen Bildungsagentur oder bei der Landeszentrale für Politische Bildung.

Einen guten Überblick liefern auch die folgenden Webseiten: das Dossier der Bundeszentrale für Politische Bildung ([www.bpb.de/themen/R2RZM,0,0\\_Rechtsextremismus.html](http://www.bpb.de/themen/R2RZM,0,0_Rechtsextremismus.html)) und die Seiten von „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ([www.schule-ohne-rassismus.org/](http://www.schule-ohne-rassismus.org/)).

#### RECHTLICHER HINTERGRUND

Das Tragen eines Kennzeichens ist strafbar, wenn es das einer verbotenen Organisation ist oder diesem zum Verwechseln ähnlich sieht und die Straftat im öffentlichen Raum begangen wird.

#### EINE AKTION VON



#### ANSPRECHPARTNER

**BÜRGER.COURAGE E.V.**  
Prießnitzstraße 18  
01099 Dresden  
E-Mail: [info@buerger-courage.de](mailto:info@buerger-courage.de)  
Internet: [www.buerger-courage.de](http://www.buerger-courage.de)

**AKTION ZIVILCOURAGE**  
Postfach 100 228  
01782 Pirna  
Telefon: 03501/46 08 80  
Telefax: 03501/46 08 81  
E-Mail: [post@aktion-zivilcourage.de](mailto:post@aktion-zivilcourage.de)  
Internet: [www.aktion-zivilcourage.de](http://www.aktion-zivilcourage.de)